

Geschenke schon vor dem großen Fest

Von Monika Jacobs

Die Kirche Ankershagen feiert im nächsten Jahr das 750. Jubiläum. Geschenke werden schon jetzt übergeben und ermöglichen damit einen großen Wunsch von Kirchengemeinde und Förderverein: den Abschluss der Sanierungsarbeiten bis zum großen Fest.

ANKERSHAGEN. In der Kirche Ankershagen kann die nächste Phase der Restaurierung eingeläutet werden. Nachdem 2014 das Chordach erneuert, das Mauerwerk trockengelegt und die Malerei

im Kirchenschiff restauriert wurde, sollen nun weitere Instandsetzungsarbeiten im Innenraum folgen. Die Finanzierung dafür steht auch dank vieler Spendengelder, wie vom Verein IDEA, einer privaten Initiative von Ärzten und Apothekern. Eine Delegation dieses Vereins besuchte die Ankershagener Kirche und machte sich ein Bild von den bisherigen Restaurierungsarbeiten.

Mit im Gepäck hatten die Besucher einen Scheckscheck über rund 20000 Euro, den der Vorsitzende Focko Weberling der Kirchengemeinde und dem Förder-

verein Dorfkirche Ankershagen überreichte. „Dank dieser wirklich großzügigen Unterstützung können wir es nun schaffen, die geplanten Arbeiten bis zur 750-Jahr-Feier der Kirche zum Abschluss zu bringen“, freute sich Pastorin Angelika Finkenstein.

Der IDEA aus dem hessischen Lahnu hat es sich zur Aufgabe gemacht, in Zusammenarbeit mit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz Dorfkirchen in kleinen Orten Ostdeutschlands zu unterstützen und sammelt dafür Spenden. Jedes Jahr wird nur ein einziges Förderprojekt ausgewählt – 2015 ist das die

Kirche in der Heinrich-Schliemann-Gemeinde. In dem Gotteshaus, das durch seine außergewöhnlichen mittelalterlichen Fresken bekannt ist, sind in den kommenden Monaten unter anderem umfangreiche Holzschutzarbeiten am Gestühl und der Empore der Lütkemüller-Orgel geplant. Außerdem sollen die Kanzel, das Altarbild, die Taufe und das Kruzifix restauriert, der bislang provisorische Altar ersetzt und in der Winterkirche eine neue Heizung eingebaut werden.

Kontakt zur Autorin

m.jacobs@nordkurier.de



Pastorin Angelika Finkenstein freut sich über die Spende, die Focko Weberling vom Verein IDEA für die Ankershagener Kirche mitgebracht hat.

FOTO: PETRA LUDEWIG